

Informationen zur freiwilligen Facharztprüfung

Das Ärztegesetz regelt, dass alle Ärzte in Facharztausbildung, die entweder nach dem 31.12.1996 ihre Ausbildung begonnen haben oder – unabhängig vom ersten Stichtag – ihre Ausbildung nach dem 31.12.2006 beenden, die Facharztprüfung positiv absolvieren müssen, um die Facharztanerkennung zu erlangen.

Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, die Prüfung freiwillig zu absolvieren. Dafür muss – ebenso wie beim gesetzlich vorgeschriebenen Antritt – ein Nachweis über

mindestens 58 Monate Ausbildung im Fach vorgelegt werden.

Beispiel: Ein Arzt hat seine postpromotionelle Ausbildung am 1. Juni 1995 begonnen und wird diese voraussichtlich Ende 2003 beenden. Das heißt, er hat seine Ausbildung vor dem ersten Stichtag am 31.12.1996 begonnen und wird sie vor dem zweiten Stichtag am 31.12.2006 beenden. Er ist daher also nicht gesetzlich verpflichtet, die Facharztprüfung zu absolvieren, kann sie aber, entsprechend den Vorausset-

zungen, auf freiwilliger Basis ablegen.

Die Prüfungsgebühr für die freiwilligen sowie gesetzlich verpflichteten Kandidaten beträgt € 710. Das Prüfungsergebnis der freiwillig angetretenen Ärzte hat keine Konsequenz auf die Facharztanerkennung. Das bedeutet, auch ein negatives Prüfungsergebnis hat bei freiwilligen Kandidaten keine Auswirkung auf ihre Berufsberechtigung als Facharzt.

Ein freiwilliger Antritt zur Prüfung Arzt für Allgemeinmedizin ist nicht möglich.

Prüfungsfälle im Internet

Um den Kandidaten für die Prüfung Arzt für Allgemeinmedizin noch bessere Unterstützung bei ihrer Vorbereitung auf die Prüfung zu bieten, hat die akademie der ärzte zu jedem Prüfungsgebiet (Themenkatalog: Interventionsbereiche) ein Fallbeispiel mit Unterfragen und Antwortschlüssel ausgewählt und auf die Homepage gestellt. Unter www.arztakademie.at den Link „Arztprüfung“ anklicken, dann „Arzt für Allgemeinmedizin“. Im Untermenü „Musterfallbei-

spiele“ finden sich derzeit 15 Prüfungsbeispiele und deren Lösungen.

Kandidaten haben ab sofort die Möglichkeit, sich anhand der Musterbeispiele mit der Prüfungsmethode noch besser vertraut zu machen und sich vorab selbst zu testen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: österreichische akademie der ärzte, Fr. Egle, Tel.: 01/512 63 83-555, in der Zeit von 9:00–16:00 Uhr oder per e-mail: g.egle@arztakademie.at.



www.arztakademie.at



Ihr Portal zu den Prüfungsfällen im Web

österreichische
akademie
der ärzte
das bildungstorum der österreichischen ärztekammer